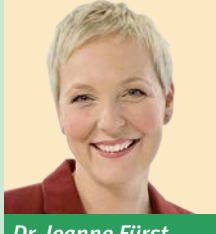


# Arzt-Termin



**Dr. Jeanne Fürst**

**TV-Moderatorin**

«gesundheitheute»

im Gespräch mit

Prof. Dr. med. Thomas

Leyhe, Leiter Alters-

psychiatrie UPK/Felix

Platter Spital Basel

## **Wie schädlich ist zu viel Alkohol im Alter?**

Bei Männern gilt ein Konsum von mehr als 40 g reinem Alkohol täglich, bei Frauen von mehr als 20 g als riskant. 20 g reiner Alkohol finden sich in ca.  $\frac{1}{4}$  Liter Tafelwein,  $\frac{1}{2}$  Liter Normalbier, 3 kleinen Schnäpsen à 2 cl oder 2 Gläsern Sekt. Es kann zu einer Schädigung fast aller innerer Organe und des Gehirns kommen, im schlimmsten Fall mit tödlichem Ausgang. Gerade die altersbedingten Veränderungen und die häufigen Begleiterkrankungen bei Älteren erhöhen das Gefährdungspotenzial. Wer vom Alkohol wekommt, fühlt sich seelisch, geistig und körperlich besser. — Besonders wichtig bei älteren Menschen ist auch, dass die Gefahr von körperlichen Folgeerkrankungen, die bei ihnen gefährlicher sein können als bei jüngeren, durch Abstinenz gebannt wird.

**TV-Tipp: gesundheitheute, «Hilfe, Oma trinkt», SRF 1, Samstag, 28. Oktober, 18.10 Uhr.**